

EINLADUNG

zur

öffentlichen Prüfung

der

Schüler und Schülerinnen

an der

k. k. Hauptschule zu Adelsberg

nach beendigtem

zweiten Semester den 25. 26. und 27. Juli

1855.

Vormittags von 9 bis 12 Uhr. — Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.



Adelsberg.

Gedruckt mit J. Blasnik'schen Schriften.

Das Personale der Adelsberger k. k. Hauptschule und dessen Beschäftigung.

Diözesan-Schulen-Ober-Aufseher:

P. T. Herr **Georg Savaschnik**, Domherr, wirklicher fürstbischöflicher Consistorial-Rath, Referent in Schulsachen.

Schul-Districts-Aufseher:

Herr **Anton Kurz**, Pfarrer, Dehant und Consistorial-Rath, correspondirendes Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft, Mitglied des historischen Vereins in Krain und des krainischen Landesmuseums.

Orts-Schul-Aufseher:

Herr **Dr. Johann Buzhar**, Advocat, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft und des historischen Vereins in Krain.

Director prov.

Herr **Peter Urh**, Pfarr-Cooperator und Katechet, lehrt wöchentlich 15 Stunden, als:

Die Religion in Gesprächen:

- | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1. Nach Anleitung des Katechismus | 3 | 3 | 3 | 2 | |
| 2. " " der biblischen Geschichte | — | — | — | 2 | |
| 3. " " des Evangeliums | — | — | — | 1 | |
| 4. Die Religion in der Knaben-Sonntagschule | — | — | — | — | 1 |

Herr **Lukas Aleš**, Pfarr-Cooperator, lehrt in der Mädchen-Sonntagschule die Religion wöchentlich 1 Stunde

L e h r e r :

I. Herr **Josef Sagorian**, lehrt wöchentlich 19 Stunden, als:

- | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1. Die deutsche Sprache | — | — | — | 7 | |
| 2. Die slovenische Sprache | — | — | — | 4 | |
| 3. Das Schönschreiben | — | — | — | 3 | |
| 4. Das Rechnen | — | — | — | 3 | |
| 5. Das Lesen, Schön- und Dictandoschreiben, Rechnen sammt den schriftlichen Aufsätzen in der Knaben-Sonntagschule | — | — | — | — | 2 |

II. Herr **Markus Margreiter**, lehrt wöchentlich 21 Stunden, als:

- | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1. Die slovenische Sprache | — | — | 4 | — | |
| 2. Die deutsche Sprache | — | — | 8 | — | |
| 3. Das Rechnen | — | — | 4 | — | |
| 4. Das Schönschreiben | — | — | 3 | — | |
| 5. Das krainische Lesen, Schreiben und Rechnen in der Mädchen-Sonntagschule | — | — | — | — | 2 |

III. Herr **Lorenz Supan**, lehrt wöchentlich 21 Stunden, als:

- | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1. Die slovenische Sprache | — | 6 | — | — | |
| 2. Die deutsche Sprache | — | 6 | — | — | |
| 3. Den Schreibunterricht | — | 4 | — | — | |
| 4. Das Rechnen | — | 3 | — | — | |
| 5. Buchstabenkennen, Buchstabiren, Schönschreiben und Kopfrechnen in der Knaben-Sonntagschule | — | — | — | — | 2 |

Lehrender Schülfe:

Herr **Franz Wenzl**, lehrt wöchentlich 30 Stunden, als:

- | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1. Die slovenische Sprache | 8 | — | — | — | |
| 2. Die deutsche Sprache | 4 | — | — | — | |
| 3. Den Schreibunterricht | 5 | — | — | — | |
| 4. Das Rechnen | 2 | — | — | — | |
| 5. Das Buchstabenkennen, Buchstabiren, Lesen, Schönschreiben und Rechnen in der Mädchen-Sonntagschule | — | — | — | — | 2 |
| 6. Gesang und Musik 9 Stunden | — | — | — | — | |

Lehrerin der Industrial-Schule:

Jungfrau **Maria Sajobiz**, von der Landesregierung befugte Mädchen-Privatlehrerin, lehrt wöchentlich durch 30 Stunden das Stricken, Nähen, Märken, Schlingen u. s. w. und die italienische Sprache.

Lehrstunden in jeder Classe					
der untern Abtheilung der I. Classe	In der obern Abtheilung der I. Classe	In der II. Classe	In der III. Classe	In der Sonntagschule in 2 Abtheilungen, in der	
				1.	2.
3	3	3	2		
—	—	—	2		
—	—	—	1		
—	—	—	—		1
—	—	—	—		1
—	—	—	7		
—	—	—	4		
—	—	—	3		
—	—	—	3		
—	—	—	—		2
—	—	4	—		
—	—	8	—		
—	—	4	—		
—	—	3	—		
—	—	—	—		2
—	6	—	—		
—	6	—	—		
—	4	—	—		
—	3	—	—		
—	—	—	—		2
8	—	—	—		
4	—	—	—		
5	—	—	—		
2	—	—	—		
—	—	—	—		2

Die Classen	Die Gegenstände in jeder Classe	Wöchent- liche Stunden	Summa der Stunden	Zahl der Schul- besuchen- den
In der untern Abtheilung der 1. Classe	1. Die Anfangsgründe der Religion 2. Das Buchstabenkennen, Buchstabiren und Lesen . 3. Das Schönschreiben 4. Die Denk- und Sprechübungen 5. Das Zählen 6. Das analytische Buchstabiren	3 5 5 4 2 3	22	104
In der obern Abtheilung der 1. Classe	1. Die Religionslehre in Gesprächen 2. Die deutsche und slovenische Sprachlehre 3. Das Lesen 4. Das Schönschreiben 5. Das Kopfrechnen 6. Das analytische Buchstabiren 7. Die Denk- und Sprechübungen	3 4 4 4 3 2 2	22	99
In der 2. Classe	1. Die Religionslehre 2. Die deutsche und slovenische Sprachlehre 3. Das deutsche und slovenische Lesen 4. Das Schönschreiben 5. Das Rechnen 6. Das Recht- und Dictandoschreiben 7. Die Denk- und Sprechübungen	3 4 4 3 4 2 2	22	69
In der 3. Classe	1. Die Religionslehre mit Inbegriff der biblischen Ge- schichte und der Evangelien 2. Die deutsche Sprachlehre 3. Die slovenische Sprachlehre 4. Die Anleitung zu schriftlichen Aufsätzen 5. Das deutsche und slovenische Lesen 6. Das Schönschreiben 7. Das Rechnen 8. Das Recht- und Dictandoschreiben	5 3 2 2 2 3 3 2	22	42
In der Sonn- tagschule	Die Religion, das Buchstabenkennen, Buchstabiren, Rechnen Schön- und Dictando-Schreiben, und die Geschäftsaufsätze	10	10	97
In der Musik- und Gesangschule	Die Musik und der Gesang	6	6	24
Industrial Mäd- chenschule	1. Das Stricken, Nähen, Märken, Schlingen . . . 2. Die italienische Sprache	24 6	50	14
Summe der wöchentl. Stunden und Gesamtzahl der Schüler .		134	134	449

Ordnung der öffentlichen Prüfungen.

Die Classen werden in der angezeigten Ordnung einzeln zur Prüfung vorge-
nommen, und zwar:

Die untere Abtheilung der 1. Classe am } (25. Juli) Vormittags.
Die obere Abtheilung der 1. Classe am } Nachmittags.
Die II. Classe am } (26. Juli) Vormittags.
Die III. Classe am } Nachmittags.
Die Musikschule am 27. Juli Nachmittags.

Die Probefchriften aller Schüler und Schülerinnen werden den geehrten Schulfreunden zur ge-
fälligen Einsicht vorgelegt und nach jeder Prüfung sogleich die Prämien vertheilt werden.

Am 27. Juli wird um 9 Uhr das feierliche Dankfagungsammt zu Gott dem Geber und Begründer
alles Guten in der Pfarrkirche abgehalten werden.

47 30
 48 30
 49 30

1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				

Ordnung der öffentlichen Sitzungen

Die Sitzungen werden in der angegebenen Ordnung nach der folgenden Reihenfolge abgehalten:

1. Öffentliche Sitzung zur Eröffnung der Verhandlung.
2. Öffentliche Sitzung zur Verhandlung über die Angelegenheiten der ersten Instanz.
3. Öffentliche Sitzung zur Verhandlung über die Angelegenheiten der zweiten Instanz.
4. Öffentliche Sitzung zur Verhandlung über die Angelegenheiten der dritten Instanz.
5. Öffentliche Sitzung zur Verhandlung über die Angelegenheiten der vierten Instanz.
6. Öffentliche Sitzung zur Verhandlung über die Angelegenheiten der fünften Instanz.
7. Öffentliche Sitzung zur Verhandlung über die Angelegenheiten der sechsten Instanz.
8. Öffentliche Sitzung zur Verhandlung über die Angelegenheiten der siebten Instanz.
9. Öffentliche Sitzung zur Verhandlung über die Angelegenheiten der achten Instanz.
10. Öffentliche Sitzung zur Verhandlung über die Angelegenheiten der neunten Instanz.
11. Öffentliche Sitzung zur Verhandlung über die Angelegenheiten der zehnten Instanz.